

ARMUT ...uns alle! TRIFFT...

Gerechtigkeit geht anders!

Kampagnenauftakt und
Kooperationsveranstaltung der
katholischen Erwachsenenverbände
im Bistum Würzburg

Freitag

8. Oktober 2021

Burkardushaus Würzburg und online

Armut ist kein Randphänomen – Armut verbreitet sich immer stärker in unserer „reichen Gesellschaft“ und schließt immer mehr Menschen aus. Armut lähmt, spaltet und zerstört. Das müssen wir endlich ändern! Deshalb legen wir gemeinsam als katholische Verbände ganz bewusst den Finger in die Wunde. Mit der Kampagne „Armut trifft ...“ werden wir in den kommenden drei Jahren das Thema Armut in den Fokus rücken. Wir werden zuhören und Betroffene zu Wort kommen lassen. Wir werden wachrütteln, sensibilisieren und Augen öffnen. Vor allem aber: Wir werden nicht nur reden, sondern gemeinsam wirken!

PROGRAMM

17:00 Uhr

Begrüßung und Vorstellung

Impulsvortrag von

Prof. Dr. h.c. Jutta Allmendinger, Ph.D.

Rückfragen zum Vortrag

Pause mit Musik

„Fishbowl“-Diskussionsrunden (je 30 min.)

Runde 1: Armut trifft ...

... Familie

... Jugendliche und junge Erwachsene

... Arbeitsmigrant/-innen

Runde 2: Armut trifft ...

... Frauen

... Arbeitnehmer/-innen

... Landwirtschaftfamilien

Resümee und Ausblick mit Vertreter(n)
der Bistumsleitung, Prof. Allmendinger und
Kampagnenbeteiligten

„Armut trifft ...“ Unsere Kampagne

Offene Begegnung und Austausch

21:00 Uhr Ende

Musikalisch umrahmt - auch online - wird der
Abend vom Scott Hemingway Quartet

Prof. Dr. h.c. Jutta Allmendinger, Ph.D.

Die renommierte Professorin für Bildungssoziologie und Arbeitsmarktforschung an der Humboldt-Universität und Präsidentin des Wissenschaftszentrums Berlin für Sozialforschung (WZB) prägte bereits vor über 20 Jahren den Begriff der Bildungsarmut.



Foto: WZB David Ausserhofer

Sie befasst sich vor allem mit der Frage, wie Lebensverläufe durch Bildung, Arbeitsmarkt und den Wohlfahrtsstaat geprägt werden. Weitere Forschungsthemen sind soziale Ungleichheit und die Ungleichbehandlung der Geschlechter.

Eine zentrale Erkenntnis ist für sie, dass Armut „nicht nur eine Frage des Geldes“ ist, sondern „auch ein Mangel an Bildung, Netzwerken oder Rechten arm machen kann“.

Eine zentrale Erkenntnis ist für sie, dass Armut „nicht nur eine Frage des Geldes“ ist, sondern „auch ein Mangel an Bildung, Netzwerken oder Rechten arm machen kann“.

Die Veranstaltung erfolgt „hybrid“

Anmeldung für Präsenzteilnahme (nach Verfügbarkeit) bzw. Onlineteilnahme an:
klb@bistum-wuerzburg.de

Den Einwahllink erhalten Sie nach erfolgter Anmeldung per E-Mail.

Gerechtigkeit geht anders! – Die katholischen Verbände im Bistum Würzburg

